



Konzept 2022

Offene Kinder- und Jugendarbeit Steffisburg

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	3
2	Trägerschaft	4
	2.1 OKJA und Gemeindeverwaltung	4
	2.2 Kompetenzen und Führungsverantwortung	4
	2.2.1 Gemeinderat	4
	2.2.2 Sozialkommission	4
	2.2.3 Leitung OKJA	4
3	Offene Kinder- und Jugendarbeit Steffisburg.....	5
	3.1 Grundlagen und Standards	5
	3.2 Qualitätssicherung und Aufsicht	5
	3.3 Standorte	5
	3.4 Personal	5
	3.5 Öffnungszeiten Treff	5
	3.6 Einzugsgebiet	5
	3.7 Zielgruppe (generell)	6
	3.8 Zusammenarbeit	6
	3.9 Leitbild	6
4	Leistungsbereiche	7
	4.1 Animation und Begleitung.....	7
	4.2 Information und Beratung	9
	4.3 Entwicklung und Fachberatung	10
5	Genehmigung	12
6	Anhänge	13
	6.1 Anhang I: Organigramm Offene Kinder- und Jugendarbeit.....	13
	6.2 Anhang II: Leitbild OKJA Steffisburg	14
	6.3 Anhang III: Netzwerkkarte OKJA Steffisburg	15
	6.4 Anhang IV: Strategieübersicht OKJA Steffisburg	16
	6.5 Anhang V: Angebotsübersicht OKJA	17
	6.6 Anhang VI: Zielsetzung und Auswertung von Leistungen der OKJA	18

1 Einleitung

Seit 1984 gehört die Offene Kinder- und Jugendarbeit (OKJA) zum Dienstleistungsangebot der Gemeinde Steffisburg. Bestand die Hauptaufgabe der OKJA zu Beginn vor allem darin, den Jugendtreff "Schächli" zu begleiten, hat sie sich seither laufend weiterentwickelt und professionalisiert.

Heute werden die Ziele der OKJA vom Kanton Bern in Art. 76 der Verordnung über die Leistungsangebote der Familien-, Kinder- und Jugendförderung (FKJV) folgendermassen definiert:

- Soziale, kulturelle, politische und berufliche Integration
- Selbständige und verantwortungsbewusste Lebensführung
- Mitwirkung
- Gesundheitsförderung und Prävention
- Stärkung der Kinder- und Jugendkultur
- Kinder- und jugendgerechte Rahmenbedingungen

Die offene Kinder- und Jugendarbeit bezweckt, die Kinder und Jugendlichen zu stützen, zu fördern und ihnen einen angemessenen Platz in der Gesellschaft zu ermöglichen.

Zur Umsetzung der OKJA werden gemäss Art. 82 FKJV drei Leistungsbereiche bestimmt:

- Animation und Begleitung
- Information und Beratung
- Entwicklung und Fachberatung

Das vorliegende Konzept zeigt auf, mit welchen Mitteln, Strategien und Angeboten sowie unter Berücksichtigung welcher Vorgaben der Zweck der OKJA erreicht wird und die Wirkungsziele erfüllt werden.

2 Trägerschaft

2.1 OKJA und Gemeindeverwaltung

Die Einwohnergemeinde Steffisburg ist Trägerin der Offenen Kinder- und Jugendarbeit. Die OKJA ist Teil der Gemeindeverwaltung. Die organisatorische Einbettung innerhalb der Gemeindeverwaltung wird im Organigramm abgebildet (siehe Anhang I).

2.2 Kompetenzen und Führungsverantwortung

2.2.1 Gemeinderat

Die wichtigen Führungs- und Entscheidungsfunktionen hinsichtlich der OKJA (Bereitstellung des Leistungsangebots und dessen Finanzierung, Bereitstellen personeller und materieller Ressourcen im Rahmen des vom Grossen Gemeinderat Steffisburg genehmigten Budgets, Genehmigung Konzept, Einreichung Ermächtigungsgesuch) obliegen dem Gemeinderat Steffisburg.

2.2.2 Sozialkommission

Die Sozialkommission Steffisburg ist als Konsultationsgremium für Fragen zur strategischen Ausrichtung der OKJA Steffisburg zuständig.

2.2.3 Leitung OKJA

Der Bereich Schulsozial-, Kinder- und Jugendarbeit, in welchen die OKJA organisatorisch eingebettet ist, ist der Abteilungsleitung unterstellt.

Er wird fachlich, personell und organisatorisch von einer Bereichsleitung operativ geführt. Die Bereichsleitung erfüllt die gesetzlichen Anforderungen für Fachpersonal gemäss Art. 86 FKJV.

Bereichsintern wird jährlich eine Planung vorgenommen, in der konkrete Angebote, deren Zielsetzungen und Überprüfungsindikatoren fürs kommende Jahr definiert werden. Die Auswertung des vergangenen Jahres findet jeweils vor dieser Jahresplanung statt. Die Resultate werden in der Planung für das neue Jahr berücksichtigt.

Das Schema Angebotsübersicht OKJA (siehe Anhang V) bildet eine wichtige Grundlage für diese Planung.

3 Offene Kinder- und Jugendarbeit Steffisburg

3.1 Grundlagen und Standards

Als rechtliche und ausrichtungsweisende Grundlage der OKJA Steffisburg dient die Verordnung die Leistungsangebote der Familien-, Kinder- und Jugendförderung (FKJV). Die in der FKJV definierten Begrifflichkeiten (Art. 82 ff. FKJV) werden in diesem Konzept übernommen. Weitere Grundlagen sind in der Broschüre 'Grundlagen der offenen Kinder- und Jugendarbeit im Kanton Bern' (VOJA, 2021) aufgeführt. Diese Broschüre enthält wichtige Ausführungen zur professionellen Ausgestaltung der Offenen Kinder- und Jugendarbeit sowie zu Methoden und Arbeitsformen, an denen sich die OKJA Steffisburg orientiert.

3.2 Qualitätssicherung und Aufsicht

Die FKJV macht verbindliche Vorgaben bezüglich der Qualität der offenen Kinder- und Jugendarbeit im Kanton Bern.

Die Sozialkommission übernimmt die strategische Führung und Aufsicht über die OKJA Steffisburg. Die gesetzten Ziele werden jährlich in einem standardisierten Bogen ausgewertet (siehe Anhang VI). Zudem führt eine Delegation der Sozialkommission jährlich einen Aufsichtsbesuch bei der OKJA durch.

Gemeindeintern dient der Verwaltungsbericht zur Berichterstattung über die Entwicklung der Angebote der OKJA.

3.3 Standorte

Die Büroräumlichkeiten der OKJA Steffisburg befinden sich an der Unterdorfstrasse 29. Nebst vier komplett ausgestatteten Büroarbeitsplätzen ist in den Räumlichkeiten ausserdem ein Beratungs- bzw. Besprechungszimmer vorhanden, welches gleichzeitig als Infothek der OKJA dient.

Der Kinder- und Jugendtreff befindet sich an der Sonnenfeldstrasse 12a neben dem Primarschulhaus Sonnenfeld. Die Infrastruktur des Kinder- und Jugendtreffs ist auf die Bedürfnisse der Zielgruppe ausgerichtet. Nebst Küche, Tischfussballkasten, Billardtisch, Computer mit Internetzugang, Spielen usw. stehen Ruhemöglichkeiten, eine Bastelwerkstatt und das Areal des Schulhauses Sonnenfeld für Outdooraktivitäten zur Verfügung.

Zusätzlich zu den oben genannten stationären Standorten stellt die OKJA Angebote im öffentlichen Raum bereit (z.B. regelmässige Präsenz auf den öffentlichen Spielplätzen).

Im Weiteren nutzt die OKJA Steffisburg die digitalen Medien (Homepage, Facebook, Instagram) und stellt mit der Jugendapp Informationen und Dienstleistungen (Chat, Beratung, Wochenplatzbörse) für die Zielgruppe und weitere Interessierte zur Verfügung.

3.4 Personal

Die Jugendfachstelle verfügt über das im Art. 86 FKJV definierte Fachpersonal. Das Team wird nach Möglichkeit interdisziplinär zusammengesetzt und verteilt sich auf beide Geschlechter.

3.5 Öffnungszeiten Treff

Die Öffnungszeiten des Kinder- und Jugendtreffs werden den Bedürfnissen der Kinder und Jugendlichen und ihrem Bezugssystem angepasst. In der Regel ist der Treff aber am Mittwoch- und Freitagnachmittag bzw. -abend geöffnet.

3.6 Einzugsgebiet

Die Gemeinde Steffisburg als Sitzgemeinde der OKJA hat Zusammenarbeitsverträge betreffend die Nutzung des Angebots der Offenen Kinder- und Jugendarbeit mit Gemeinden des östlichen Verwaltungskreises Thun abgeschlossen. Namentlich sind dies die Gemeinden Fahrni, Homberg, Horrenbach-Buchen, Teuffenthal und Unterlangenegg.

3.7 Zielgruppe (generell)

Art. 77 FKJV definiert die generelle Zielgruppe folgendermassen: Die offene Kinder- und Jugendarbeit richtet sich primär an alle Kinder und Jugendlichen von sechs bis 20 Jahren, an nicht institutionell organisierte Gruppen von Kindern und Jugendlichen sowie an deren Umfeld.

3.8 Zusammenarbeit

Die Zusammenarbeit und Vernetzung mit lokalen und regionalen Institutionen und Behörden ist nicht nur von zentraler Bedeutung für gelingende Kinder- und Jugendarbeit, sondern wird auch im Art. 87 FKJV vorgeschrieben. Wichtige Partner der OKJA Steffisburg sind unter anderem verschiedene Bereiche der Gemeindeverwaltung, örtliche Vereine, die Schule und die Schulsozialarbeit, der Eltern- und Schülerrat der Volksschule, die Jugendarbeit der reformierten Kirchgemeinde Steffisburg, das Berufs- und Informationszentrum BIZ und die Jugendkonferenz Berner Oberland (JUKON). Die OKJA führt zur Übersicht eine Netzwerkkarte (siehe Anhang III).

Institutionalisierter Fachaustausch:

- JUKON 6x pro Jahr
- Reformierte Kirchgemeinde 2x pro Jahr
- Sozialdienst Zulg 2x pro Jahr
- Abteilung Bildung 2x pro Jahr
- Standortleitung Sonnenfeld 4x pro Jahr

Projektorientierte Zusammenarbeit:

- Abteilung Tiefbau z.B. Spielplatzgestaltung
- Abteilung Bildung z.B. Pausenplatzgestaltung, Workshops mit Schulklassen
- Reformierte Kirchgemeinde z.B. Gemeinsamer jugendkultureller Anlass

3.9 Leitbild

Die OKJA verfügt über ein schriftliches Leitbild (siehe Anhang II).

4 Leistungsbereiche

Unter dieser Ziffer werden die Angebote der OKJA beschrieben. Sie orientieren sich in der Umsetzung immer an den Bedürfnissen der jeweiligen Zielgruppe. Aus diesem Grund wird jährlich eine Planung vorgenommen, welche konkretisierte Angebote und mit diesen verbundene Zielsetzungen und Überprüfungsindikatoren fürs kommende Jahr definiert.

4.1 Animation und Begleitung

Angebot: Kinder- und Jugendtreffpunkte

Kinder und Jugendliche und ihre Bezugspersonen haben während der Öffnungszeiten Zugang zu den Räumlichkeiten und der Infrastruktur der OKJA.

		Wirkungsziele	schwach	mittel	stark
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> Der offene Kinder- und Jugendtreff ist ein Ort für Kreativität und Begegnung und hat kinder- und jugendgerechte Rahmenbedingungen. In den Räumlichkeiten der OKJA finden alters- und genderspezifische Nachmittage statt, und es werden Veranstaltungen durchgeführt. 	Integration			X
		Sozialisation		X	
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> Kinder und Jugendliche Bezugspersonen 	Mitwirkung			X
		Gesundheitsförderung und Prävention		X	
Indikatoren	<ul style="list-style-type: none"> Anzahl Kontakte zu Kindern und Jugendlichen (Beziehungsarbeit) Öffnungszeiten pro Woche (variiert nach Bedarf) Projekte 	Stärkung der Jugendkultur		X	
		kinder- und jugendgerechte Rahmenbedingungen			X

Fokussierung:

- *Integration:* In den Kinder- und Jugendtreffpunkten können Kinder und Jugendliche in einem geschützten Umfeld den Umgang untereinander üben und lernen, mit Konflikten umzugehen. Ausserdem lernen sie Werte und Normen der Gesellschaft kennen, können Erfolge erleben und lernen, mit Misserfolgen umzugehen.
- *Mitwirkung:* Bei den Angeboten in den Kinder- und Jugendtreffpunkten ist die Meinung der Kinder und Jugendlichen gefragt und wird stets miteinbezogen. So lernen sie, für ihre Interessen einzustehen, und gewinnen an Selbstwertgefühl. Für Befragungen kann auch die Jugendapp genutzt werden.
- *Kinder- und jugendgerechte Rahmenbedingungen:* Der Kinder- und Jugendtreff wird inhaltlich und zeitlich den Bedürfnissen der Kinder und Jugendlichen angepasst.

Angebot: Mobile Angebote

Die OKJA ist im Sozialraum präsent. Ideen von Kindern und Jugendlichen werden aufgenommen und in Zusammenarbeit mit ihnen umgesetzt. Für die mobilen Angebote sind immer zwei Fachpersonen vor Ort.

		Wirkungsziele	schwach	mittel	stark
Ziele	Die mobilen Angebote werden von Kindern und Jugendlichen genutzt und mitgestaltet.	Integration			X
		Sozialisation		X	
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> - Kinder und Jugendliche - Bezugspersonen 	Mitwirkung			X
		Gesundheitsförderung und Prävention		X	
Indikatoren	<ul style="list-style-type: none"> - Anzahl Kontakte zu Kindern, Jugendlichen und Bezugspersonen - Anzahl Projekte 	Stärkung der Jugendkultur		X	
		kinder- und jugendgerechte Rahmenbedingungen			X

Fokussierung:

- *Integration:* Kinder und Jugendliche können sich in ihrem gewohnten Raum einbringen und diesen Raum mitgestalten. Dies führt zu einer verstärkten Identifikation mit den von ihnen gestalteten Räumen.
- *Mitwirkung:* Kinder und Jugendliche können Ideen einbringen, welche direkt in ihrem gewohnten Raum umgesetzt werden. Für Befragungen kann auch die Jugendapp genutzt werden.
- *Kinder- und jugendgerechte Rahmenbedingungen:* Durch die Präsenz der OKJA im öffentlichen Raum werden Kinder und Jugendliche dort angesprochen, wo sie sich aufhalten.

Angebot: Jugendkulturelle Angebote

Um Jugendliche anzusprechen, bietet die OKJA Angebote im jugendkulturellen Bereich an.

		Wirkungsziele	schwach	mittel	stark
Ziele	Es finden jugendkulturelle Anlässe statt.	Integration	X		
		Sozialisation		X	
Zielgruppe	Jugendliche	Mitwirkung			X
		Gesundheitsförderung und Prävention	X		
Indikatoren	<ul style="list-style-type: none"> - Anzahl Anlässe - Anzahl TeilnehmerInnen 	Stärkung der Jugendkultur			X
		kinder- und jugendgerechte Rahmenbedingungen			X

Fokussierung:

- *Mitwirkung:* Durch die Mitwirkung können die Jugendlichen die Anlässe selber mitgestalten und mitbestimmen. Dadurch wird eine verstärkte Identifikation gefördert, und die Jugendlichen gewinnen dabei neue Fähigkeiten.
- *Stärkung der Jugendkultur:* Durch die Anlässe wird explizit die Jugendkultur gefördert und somit gestärkt.
- *Kinder- und jugendgerechte Rahmenbedingungen:* Die Anlässe sollen niederschwellig und für Jugendliche leicht zugänglich sein.

4.2 Information und Beratung

Angebot: Informationsangebote

Die OKJA bietet Informationsangebote zu kinder- und jugendrelevanten Themen an. Diese werden in Form von Workshops, Info-Anlässen, Diskussionsrunden, Thementagen usw. durchgeführt. Die Angebote sind mobil durchführbar (z. B. in Schulen, Aulas, im Kinder- und Jugendtreff usw.).

		Wirkungsziele	schwach	mittel	stark
Ziele	Die Informationsangebote der OKJA sind kinder- und jugendrelevant und entsprechen den aktuellen Bedürfnissen.	Integration		X	
		Sozialisation			X
Zielgruppe	Kinder, Jugendliche, Bezugspersonen, Fachpersonen (z. B. Lehrpersonen)	Mitwirkung	X		
		Gesundheitsförderung und Prävention			X
Indikatoren	<ul style="list-style-type: none"> - Arbeitsstunden nach Aufwand - Anzahl durchgeführte Informations- und Bildungsangebote - Anzahl Teilnehmende - Anzahl der Themen 	Stärkung der Jugendkultur	X		
		kinder- und jugendgerechte Rahmenbedingungen		X	

Fokussierung:

- *Sozialisation*: Durch verschiedene Informationsangebote werden der Zielgruppe Kompetenzen und gesellschaftliche Werte vermittelt, was die Reflexion fördern soll. Bei geschlechtsspezifischen Themen wird eine Erweiterung des Handlungs- und Entwicklungspotenzials von Mädchen und Jungen angestrebt.
- *Gesundheitsförderung und Prävention*: Im Zentrum steht die Förderung des Wohlbefindens und der Gesundheit von Kindern und Jugendlichen durch Information. Gleichzeitig sollen deren persönliche Kompetenzen und Fähigkeiten entwickelt und gestärkt werden.
- *Jugendapp*: Mit der Jugendapp werden der Zielgruppe verschiedene Informationsangebote zugänglich gemacht (News, Agenda, Standortkarte, Wochenplatzbörse, Rechte).

Angebot: Beratungsangebote

Die OKJA führt Beratungen zu kinder- und jugendrelevanten Themen durch. Folgende Beratungsformen werden angeboten: niederschwellige Kurzberatungen, Gesprächsangebot (Beratungen, Vermittlung usw.), Triage.

		Wirkungsziele	schwach	mittel	stark
Ziele	Das Angebot ist bekannt und wird genutzt.	Integration			X
		Sozialisation			X
Zielgruppe	Kinder, Jugendliche, Bezugspersonen	Mitwirkung	X		
		Gesundheitsförderung und Prävention			X
Indikatoren	<ul style="list-style-type: none"> - Anzahl Neukonsultationen - Anzahl der Themen - Beratungsformen 	Stärkung der Jugendkultur	X		
		kinder- und jugendgerechte Rahmenbedingungen		X	

Fokussierung:

- Die OKJA fokussiert sich je nach Bedarf innerhalb des Beratungsangebots auf Inhalte zu den Bereichen *Integration, Sozialisation* sowie *Gesundheitsförderung* und *Prävention*.
- *Jugendapp*: Die Zielgruppe kann sich digital Unterstützung holen. Beratungen können auch anonym durchgeführt werden.

Angebot: Coaching

Die OKJA unterstützt und begleitet Kinder, Jugendliche sowie deren Bezugspersonen individuell (Coaching) je nach Bedarf und Auftrag in aktuellen Lebensfragen, so z. B. in den Bereichen Freizeitgestaltung und Berufsfindungsprozess oder bei anderen individuellen Themen.

		Wirkungsziele	schwach	mittel	stark
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Das Angebot ist bekannt und wird genutzt. - Das Coaching ist den individuellen Bedürfnissen (Intensität, Dauer, Setting) der Zielgruppe angepasst. 	Integration			X
		Sozialisation			X
Zielgruppe	Kinder, Jugendliche, Bezugspersonen	Mitwirkung	X		
		Gesundheitsförderung und Prävention		X	
Indikatoren	<ul style="list-style-type: none"> - Anzahl Coachings - Themen 	Stärkung der Jugendkultur	X		
		kinder- und jugendgerechte Rahmenbedingungen		X	

Fokussierung

- *Integration*: Das Coaching ist eine direkte und wirkungsvolle Begleitform. In kurzen oder länger dauernden Prozessen sind Faktoren wie das soziale Lernen, die Stärkung des Selbstwertgefühls und die Schaffung von Möglichkeiten zur Erfahrung von Erfolgserlebnissen ebenso wie der Umgang mit Misserfolgen zentral. Die OKJA nimmt durch den lokalen Bekanntheitsgrad eine ergänzende Rolle zu anderen Institutionen (wie z. B. der beruflichen Integration) ein, in denen Coachings angeboten werden.
- *Sozialisation*: Durch das Angebot werden der Zielgruppe Kompetenzen und gesellschaftliche Werte vermittelt, und sie wird in verschiedenen Lebensbereichen befähigt und gestärkt.
- *Jugendapp*: Kinder und Jugendliche können sich digital Unterstützung holen. Coachings können ergänzend auch online durchgeführt werden.

4.3 Entwicklung und Fachberatung

Angebot: Gestaltung des Sozialraumes von Kindern und Jugendlichen

Die OKJA klärt den Bedarf ab und setzt sich für die Bedürfnisse von Kindern und Jugendlichen sowie für geeignete Rahmenbedingungen ein.

		Wirkungsziele ASIV	schwach	mittel	stark
Ziele	Schaffung von geeigneten Rahmenbedingungen für Kinder und Jugendlichen innerhalb der Gemeinde	Integration			X
		Sozialisation			X

		Wirkungsziele ASIV	schwach	mittel	stark
Zielgruppe	Kinder, Jugendliche, Bezugspersonen, Dritte	Mitwirkung			X
		Gesundheitsförderung und Prävention	X		
Indikatoren	<ul style="list-style-type: none"> - Anzahl Anfragen - Anzahl Projekte 	Stärkung der Jugendkultur			X
		kinder- und jugendgerechte Rahmenbedingungen			X

Fokussierung:

Die Fokussierung hängt von den Anfragen und Projekten ab. Die Wirkungsziele werden je nach Bedarf und Bedürfnissen individuell fokussiert.

Angebot: Mitarbeit zu kinder- und jugendspezifischen Themen

Die OKJA unterstützt Behörden, Institutionen (auch Gremien) zu kinder- und jugendrelevanten Themen mittels vorhandener Ressourcen (Wissen, Erfahrungen, Vernetzung):

- Beratung und Unterstützung von Behörden und Institutionen in kinder- und jugendspezifischen Fragen
- Unterstützung von Behörden und Institutionen bei der Planung und Konzeption von kinder- und jugendspezifischen Massnahmen sowie bei sozialplanerischen Aufgaben
- Unterstützung von Behörden und Institutionen bei der Einführung, Verankerung und Umsetzung von Mitwirkungsmöglichkeiten und -projekten
- Durchführung von Informationsveranstaltungen und Kursen für Behörden und Institutionen zu kinder- und jugendspezifischen Fragen

		Wirkungsziele ASIV	schwach	mittel	stark
Ziele	Die Jugendarbeitenden werden als Fachpersonen der Jugendfachstelle wahrgenommen und zu kinder- und jugendrelevanten Themen beigezogen.	Integration		X	
		Sozialisation	X		
Zielgruppe	Fachpersonen, Dritte	Mitwirkung	X		
		Gesundheitsförderung und Prävention			X
Indikatoren	<ul style="list-style-type: none"> - Anzahl Anfragen und Aufträge - Themen der Anfragen und Aufträge - Deklaration der Anfragestellenden und Auftraggebenden 	Stärkung der Jugendkultur	X		
		kinder- und jugendgerechte Rahmenbedingungen			X

Fokussierung:

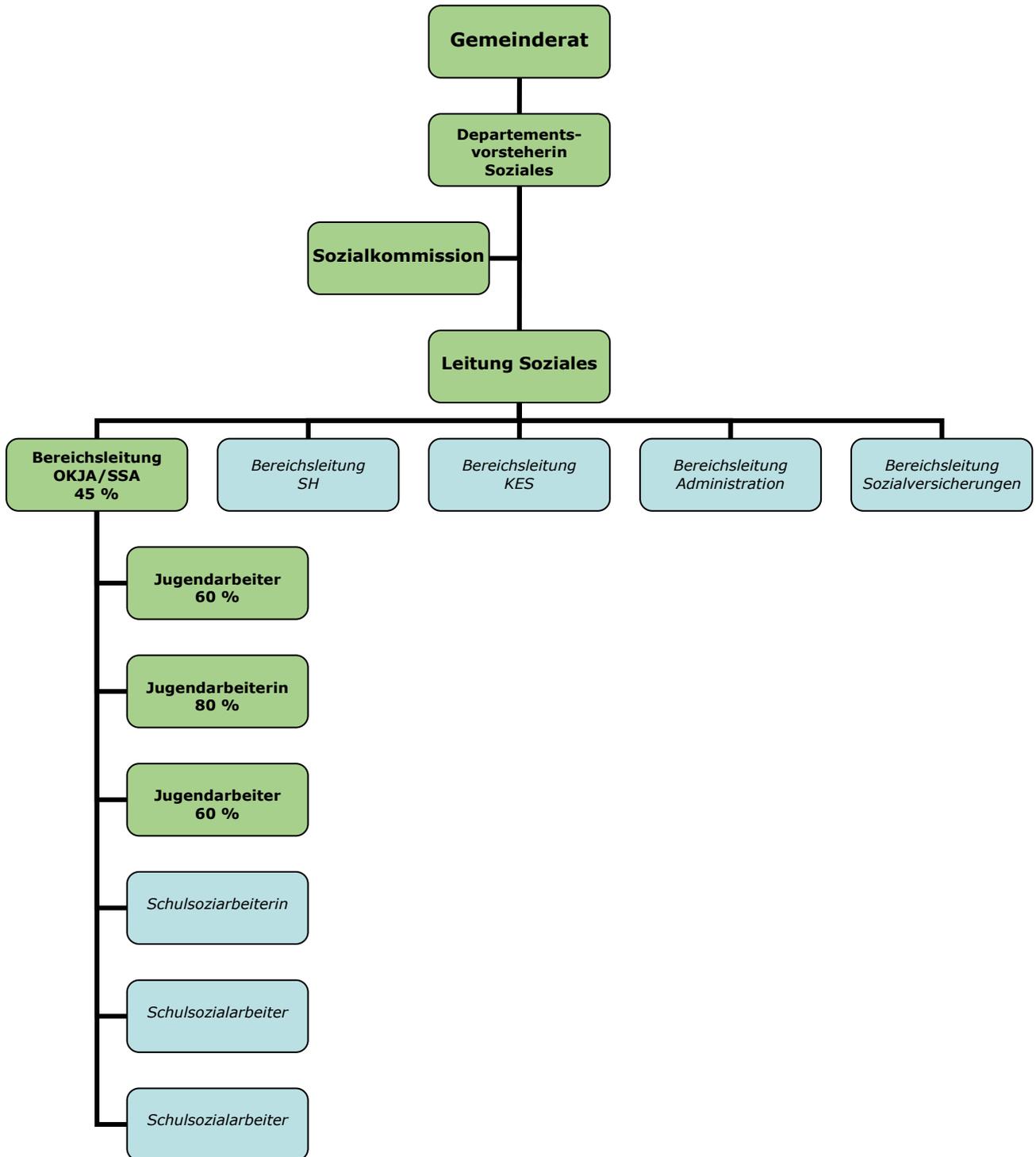
- *Gesundheitsförderung und Prävention:* Die OKJA kann durch direkte Mitarbeit in kinder- und jugendspezifischen Themen mit Fachpersonen und Dritten gesundheitsfördernde Lebensbedingungen schaffen und erhalten.
- *Kinder- und jugendgerechte Rahmenbedingungen* sind hierbei zentral. Mittels Ressourcen (Wissen, Erfahrung, Vernetzung) legt die OKJA darauf das Hauptaugenmerk.

5 Genehmigung

Das vorliegende Konzept inklusive Leitbild wurde an der Sitzung der Sozialkommission Steffisburg vom 9. Juni 2022 genehmigt.

6 Anhänge

6.1 Anhang I: Organigramm Offene Kinder- und Jugendarbeit



6.2 Anhang II: Leitbild OKJA Steffisburg



**Offene Kinder- und
Jugendarbeit**

Wir setzen uns für kinder- und jugendgerechte Rahmenbedingungen in Steffisburg ein. Dabei orientieren wir uns an den Interessen und Bedürfnissen von Kindern und Jugendlichen.

Zielgruppe

Unser Angebot richtet sich an Kinder und Jugendliche zwischen 6 bis 20 Jahren in Steffisburg und den Vertragsgemeinden sowie an deren Bezugspersonen und Institutionen, welche sich mit kinder- und jugendrelevanten Themen beschäftigen. Angebote finden im Kinder- und Jugendtreff sowie dem Sozialraum der Zielgruppe statt.

Arbeitsweise

Wir handeln professionell, indem wir Methoden und Techniken der Sozialen Arbeit umsetzen.

Zudem orientieren wir uns an den Leistungsbereichen [FKJV](#)¹, welche die rechtlichen und richtungsweisenden Grundlagen für Angebote der OKJA im Kanton Bern bilden.

Als Team sind wir daran interessiert, gemeinsame Haltungen zu bilden und uns stetig weiterzuentwickeln.

Werte

Wir leisten einen Beitrag zur Persönlichkeitsentwicklung und Verselbständigung junger Menschen und bieten ihnen Zugang zu non-formaler Bildung², unabhängig von Geschlecht, Alter, Herkunft, besonderer Lebenslage und bislang erworbenem Wissensstand.

Wir befähigen junge Menschen zu einem konstruktiven und gewaltfreien Umgang mit Konflikten.

Kultur

Wir bauen professionelle Beziehungen auf und begegnen Menschen mit Offenheit, Respekt und Wertschätzung.

Zudem handeln wir verantwortungsvoll und reflektieren die Qualität unserer Arbeit.

In der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen sind wir uns unserer Vorbildfunktion stets bewusst, denken ganzheitlich und vernetzt und kommunizieren transparent.

Nachhaltigkeit

Wir unterstützen und begleiten Kinder und Jugendliche in ihrer Entwicklung und stellen individuelle informelle und non-formale Lernfelder² zur Verfügung.

Wir nutzen den niederschweligen Charakter unserer Angebote, um gezielt präventiv tätig zu sein.

¹ Verordnung über die Leistungsangebote der Familien, Kinder- und Jugendförderung, Art. 82 – 85 FKJV

² Non-formale Bildung bzw. informelle Lernfelder = Lernen im ausserschulischen Kontext

6.4 Anhang IV: Strategieübersicht OKJA Steffisburg

Vision	Kinder und Jugendliche fühlen sich dort, wo sie wohnen, zu Hause. Sie werden angehört und können mitgestalten. Ein Ort, in dem sie auch in Zukunft als Erwachsene leben möchten.
Leitgedanke	Mit professionellen pädagogischen und soziokulturellen Angeboten und Methoden werden die Kinder und Jugendlichen im Freizeit-, Kultur- und Bildungsbereich gestützt und informiert, damit sie sich gesund entwickeln können (Prävention). Sie werden gefördert und in ihrer Selbstwirksamkeit bestätigt (Partizipation), um ihnen einen angemessenen Platz in der Gesellschaft zu ermöglichen (Integration). Die Jugendkultur wird gestärkt, und die Schaffung gerechter Rahmenbedingungen wird unterstützt.
Leistungsbereiche	Gemäss Art. 82 FKJV <ul style="list-style-type: none"> ○ Animation + Begleitung ○ Information + Beratung ○ Entwicklung + Fachberatung
Angebote	<ul style="list-style-type: none"> ○ Niederschwellige Angebote ○ Aufgabenbegleitung ○ Workshops ○ Freizeitangebote und Begegnungsmöglichkeiten ○ Unterstützung und Begleitung von Kindern und Jugendlichen bei der Gestaltung ihres Lebensraumes ○ Jugendberatung ○ Elternberatung ○ Öffentlichkeitsarbeit ○ Mitarbeit an Projekten zu jugendrelevanten Themen ○ Dokumentation
Leistungsbezüger/ Kunden	<ul style="list-style-type: none"> ○ Alle Kinder und Jugendlichen der Gemeinde Steffisburg und der Vertragsgemeinden von sechs bis zwanzig Jahren ○ Die Eltern und Bezugspersonen der Kinder und Jugendlichen ○ Lehrpersonen aus Steffisburg und den Vertragsgemeinden ○ Fachstellen im Bereich der Kinder- und Jugendhilfe
Auftraggeber/ Behörden	<ul style="list-style-type: none"> ○ Gemeinde Steffisburg / Sozialkommission ○ Vertragsgemeinden gemäss Zusammenarbeitsvertrag ○ Schulen
Strategische Partner	<ul style="list-style-type: none"> ○ Gesundheits-, Sozial- und Integrationsdirektion Kanton Bern (GSI) ○ übrige Abteilungen der Gemeindeverwaltung ○ Kirchgemeinde Steffisburg ○ öffentliche Institutionen im Bereich der Kinder- und Jugendhilfe

6.5 Anhang V: Angebotsübersicht OKJA

Leistungsbereiche	Angebote	Inte-gration	Sozia-lisation	Mitwir-kung	Gesund-heits-förderung/Prävention	Stärkung Jugend-kultur	Kinder-/jugend-gerechte Rahmen-bedin-gungen	Unter-stufe 6 – 12	Ober-stufe 12 – 16	Jugend. 16 – 20	Bezugs-personen
	Wirkungsziele/ Zielgruppen										
Animation & Begleitung	<i>Kinder- und Jugendtreffpunkte</i> - Offener Treff - Nachmittagsprogramme (Spielnachmittag, Insel Tuwas...) - Öffentliche Projekte (Lichtermeer, Kinderbuch-flohmarkt...) - Genderprogramme (Mädchen-/Jungsnachmittage)	☑	☑	☑	☑	☑	☑	XXX	X		
	<i>Mobile Angebote</i> - OKJA unterwegs (Freibad)	☑	☑	☑	☑	☑	☑	XXX	XX	X	X
	<i>Jugendkulturelle Angebote</i> - Veranstaltungen/ Events (Jugendbühne Christ-chindlimärt)	☑	☑	☑			☑	☑	X	XX	X
Information & Beratung	<i>Informationsangebote</i> - Liebe, Beziehung & Sexualität - Sehnsucht, Sucht & Drogen - Psychische Gesundheit	☑	☑		☑		☑	X	X		X
	<i>Beratungsangebote</i> - Kinder, Jugendliche, Bezugspersonen	☑	☑		☑			X	X	X	X
	Coaching	☑	☑	☑	☑		☑	X	XX		
Entwicklung & Fachberatung	<i>Gestaltung des Sozialraumes</i> - Eigeninitiativen der Ki. & Ju. (z. B. Skatepark) - Begleitung bei Mitwirkungsprozessen (Spielplatzüberprüfung, -gestaltung)	☑	☑	☑	☑	☑	☑	XXX	XX	X	X
	<i>Mitarbeit in Projekten zu kinder- und jugendrelevanten Themen</i> - Gemeindeprojekte (Zivilcourage) - Gremien (IKG, Jukon)	☑				☑	☑				X

6.6 Anhang VI: Zielsetzung und Auswertung von Leistungen der OKJA

Leistungs bereich	Ziel: ... (Verantwortliche/r Jugendarbeiter)	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Wirkungsziele	Zielgruppen
		Teilziel 1: ...													
...															
Teilziel 2: ...															
...															
Prozess	...														

Evaluation

	Ja	Nein	Noch nicht
Ziel erreicht?			
Warum?			
...			

Wirkungsziele erreicht?	Ja	Nein	Teilweise
Integration			
Sozialisation			
Mitwirkung			
Gesundheitsförderung			
Stärkung Jugendkultur			
Kinder-/ Jugendgerechte Rahmenbedingungen			
Warum? ...			

Fazit

...

Weiterverfolgen? ...